

## Stipendiatenkonzerte der Jütting-Stiftung

Konzert am 10. September 2017

Stipendiatenkonzert am 10. September 2017, 17:00 Uhr Musikforum Katharinenkirche.

Maximilian Sutter – Trompete / Karlsruhe wird begleitet von Thomas Egler – Klavier

Maximilian Sutter geb.1994, spielt seit seinem 5. Lebensjahr Trompete und Klavier. Seinen ersten Trompetenunterricht erhielt er im Alter von 5 Jahren von seinem Vater, später von Markus Klein in Fellbach. 2008 wurde er Jungstudent bei Prof. Reinhold Friedrich an der HfM Karlsruhe, wo er 2013 nach seinem Abitur das Bachelorstudium begann.

Sutter gewann zahlreiche Preise bei diversen internationalen Wettbewerben, darunter mehrere 1. Preise bei "Jugend musiziert", einen 3. Preis beim Internationalen Trompetenwettbewerb 2015 in Bad Säckingen und einen 2. Preis sowie den Publikumspreis beim Internationalen Bodensee-Musikwettbewerb überlingen 2017. Seit seinem Erfolg als Halbfinalist beim Deutschen Musikwettbewerb 2016 ist er Stipendiat des Deutschen Musikrats, woraufhin er in die Bundesauswahl Junger Künstler (BAKJK) aufgenommen wurde und in der Saison 2017/18 Konzerte in ganz Deutschland spielen wird. Sein Solodebüt gab er im September 2015 mit der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz sowie im Juli 2017 mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim. Neben seiner solistischen Tätigkeit liegt ihm die Kammermusik sehr am Herzen. Mit seinem Ensemble "ArdentiBrass" gewann er einen 1. Preis beim Blechbläserwettbewerb Passau und einen 3. Preis beim Jan Koetsier Wettbewerb München, woraufhin im Juli 2017 eine Debüt-CD beim Bayerischen Rundfunk produziert wurde. Orchestererfahrung sammelte Sutter beim Orchestra National de España, dem Südwestdeutschen

Kammerorchester Pforzheim, dem Symphony Orchestra of India sowie in den führenden europäischen Jugendorchestern (Bundesjugendorchester, Gustav Mahler Jugendorchester und Junge Deutsche Philharmonie). Maximilian Sutter ist seit November 2016 Stipendiat der "Hans und Eugenia Jütting-Stiftung", seit April 2017 der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie ab Oktober 2017 der Oscar und Vera Ritter-Stiftung.

Thomas Egler studierte Klavier an den Hochschulen Trossingen und Stuttgart. Zahlreiche Anregungen erhielt er durch Meisterkurse bei Prof. Badura-Skoda und Prof. Robert Levin. Als Solist trat er mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim und dem Kammerorchester arcata Stuttgart auf. Neben seiner Lehrtätigkeit an der Musikschule Fellbach geht er seiner Vorliebe für Kammermusik nach. Als gefragter Kammermusikpartner konzertierte er mit den Mitgliedern der Stuttgarter Philharmoniker und des Orchesters der Staatsoper Stuttgart.

## Programm des Abends:

Alexandre Luigini (1850-1906) - Caprice
Giacinto Scelsi (1905-1988) - Quattro Pezzi per tromba sola
Sergei Rachmaninow (1873-1943) - Prelude op.23 Nr.6 für Klavier Solo
Theo Charlier (1868-1944) - Deuxiéme Solo de concours
Johannes Brahms (1833-1897) - Intermezzo op.118,2 für Klavier Solo
Fritz Kreisler (1875-1962) - Liebesleid

## PAUSE

Joseph Jongen (1873-1953) – Concertino
Sergei Rachmaninow (1873-1943) – Prelude op.23 Nr.4 für Klavier Solo
Marcel Poot (1901-1988) – Etude de concert
Fritz Kreisler (1875-1961) – Schön Rosmarin
Giacinto Scelsi (1905-1988) – Quattro Pezzi per tromba sola
Sergei Bortkiewicz (1877-1952) – Elegie op.46 für Klavier Solo